

Änderung der Erbschafts- und Einkommensteuer im Ausschuss.

Druckmeldung unserer Berliner Schriftleitung.
Berlin, 7. Juli. Der Steuerausschuss des Reichstages führte heute die erste Lesung des Gesetzentwurfes zur Änderung der Erbschaftsteuer...

Änderung des Einkommensteuergesetzes

Ein. Abg. Goldmann (Unabh.) erklärte sich mit einer Erhöhung der 10-Prozent-Grenze auf 100 000 Mark einverstanden. Staatsrat Dr. v. Wolf-Banern betonte die Bedeutung der Länder und Gemeinden...

- für die ersten angefangenen oder vollen 100 000 Mark des steuerbaren Einkommens 10 Prozent;
- für die weiteren 50 000 Mark 15 Prozent;
- für die weiteren 50 000 Mark 20 Prozent;
- für die weiteren 50 000 Mark 25 Prozent;
- für die weiteren 150 000 Mark 30 Prozent;
- für die weiteren 200 000 Mark 35 Prozent;
- für die weiteren 200 000 Mark 40 Prozent;
- für die weiteren 200 000 Mark 45 Prozent;
- für eine weitere Million 50 Prozent;
- für eine weitere Million 55 Prozent; und
- für die weiteren Beträge 60 Prozent.

Dementi angeblicher Neußerungen des Kaisers.

Ein amerikanisches Blatt hatte eine angebliche Unterredung des ehemaligen Kaisers mit einem Herrn v. Radomsky veröffentlicht. Nunmehr erhält die „Nln. Ztg.“ folgende Zuschrift aus Haus Doorn:

Kunst und Wissenschaft.

† Dresdner Theater-Spielplan für heute. Opernhaus: „Geschlossen. Schauspielhaus: „Das Märchen vom Wolf“ (1/2). (Sachspiel des Burgtheaters).
† Konzerte in der Kreuzkirche (nachm. 3 Uhr). 1. Von Boehmann: Suite für Orgel Nr. 2, C-Dur, Werk 27. 2. Robert Schumann: „Geistliches Weisheit“ für Chor, Werk 70. 3. Mit Freunden aus dieser Nacht“ a. d. Fiederbuch der Sächsischen Brüder, 1881 (Kontrap. von G. Reimann). 4. Geistliches Sanderlied. 5. Joseph Haydn: „Kun deut die Nur das ist die Welt“.

Verlässliches und Günstliches.

Minister Feilich über die Frage der Landtagsauflösung.

In einer im Reichsausschuss abgehaltenen Volksversammlung sprach Wirtschaftsminister Feilich über die Lage im Reich und in Sachsen. Dabei kam er auch auf die Auflösung des Landtages zu sprechen...

Regelung der Beamtenegehälter während der Landtagsferien.

In der am Donnerstag abgehaltenen Sitzung des Vorkommensausschusses des Landtages wurde im Einvernehmen mit den Regierungsvorstehern folgendes beschlossen: Werden während der Landtagsferien von der Reichsregierung Erhöhungen der Beamtenegehälter vorgenommen...

Die Opfer der Zwickauer Unruhen.

In Zwickau sind, wie uns von zuverlässiger Stelle mitgeteilt wird, nur zwei Tote als Opfer der letzten Ausschreitungen zu beklagen. Einer davon wird heute in Zwickau, der andere anwärts beerdigt.

Hauptversammlung des Landwirtschaftlichen Kreisvereins Dresden.

Am Gasthof Deutscherbora zu Oberau bei Rössen hielt am Freitag vormittag der Landwirtschaftliche Kreisverein Dresden unter dem Vorsitz des Geh. Oekonomierates Dr. Andra, Braunsdorf bei Tharandt, seine Hauptversammlung ab.

Wichtig war im Berichtsjahre vor allem die Tätigkeit des Vereins für die Verbreitung landwirtschaftlicher Kenntnisse. Durch die Einführung der Mädchenfortbildungsschulpflicht, die sich über drei Jahre erstreckt, sei das Bestreben des Kreisvereins und des Landeskulturrates, der weiblichen Jugend eine Fortausbildung zu schaffen...

Die gegenwärtige Lage der Politik sei eine unbegreifliche Maßnahme, denn durch sie werde die Erziehung gehemmt, während sie allenfalls gefördert werden müßte. Eine gerechte Verteilung sei absolut unmöglich.

Roter Kreuz-Tag Dresden
heute und morgen,
heute Fest im Zoologischen Garten
Beginn 4 Uhr.

neuerlichen Preisentwicklung so ungünstig, daß das Betriebskapital der Landwirtschaft schwer gefährdet werde. Darum gehöre alles verfügbare Geld in die landwirtschaftlichen Genossenschaftskassen der sächsischen Landwirtschaftsbank.

Im Namen des landwirtschaftlichen Kreisvereins begrüßte Herr Donath-Bendtschowa die Versammlung. Den Geschäftsbericht erstattete der Geschäftsführer Dr. König. Er wies vor allem darauf hin, daß im allgemeinen reges Leben in den einzelnen Vereinen herrsche.

„Anbau der Kartoffeln“

hielt Vortragspächter Wendt, Dirschfeld, der in den letzten Jahren außerordentlich hohe Erträge erzielt hat. Er beschäftigte sich zunächst mit der Frucht, die sich in Veredelungszucht und in Kreuzung von Sorten sehr verschieden anwenden lasse.

Nach der Versammlung und einem gemeinsamen einstufigen Mittagessen begab sich die Teilnehmer in Weichern zum Rittergut Dirschfeld bei Deutscherbora, um die Kartoffelfelder des Hauptvorsitzenden in Augenschein zu nehmen.

Verbandsstag deutscher Bäckereien in Leipzig

Im Mittelpunkt der Verhandlungen des letzten Tages stand der Vortrag des Bäckereimeisters Grubler-Charlottenburg über „Die Auswirkungen des Wirtschaftslagens auf das Bäckereigewerbe“.

Der Präsident des amerikanischen Staatsverbandes der Kleinbäcker, Straßer-Kunz, der mit 200 amerikanischen Bäckern herübergekommen war, äußerte einem Pressevertreter gegenüber, die großartige Sachausstattung sei wiederum ein Beweis für die eminente Schaffenskraft und Energie des deutschen Volkes.

Vogelwiesen-Feuerwert.

Als im Jahre 1913 auf der Vogelwiese das Feuerwerk in der altgewohnten Weise abgebrannt wurde, hat niemand ahnen können, daß beinahe ein Jahrzehnt vergehen würde, bis der Dresdner Bevölkerung auf der Festwiese ein solches Schauspiel wieder geboten werden würde.

aktive Erze wurden des weiteren im belgischen Congo gefunden, und zwar handelt es sich hier um ein neues Mineral, das zu Ehren des englischen Nobelpreisträgers Lord Curzon benannt werden soll.

† Geldspenden für die Stadt Frankfurt a. M. Ein bis jetzt noch unbekannter Wohlthäter hat die Gesamtspenden für die Erweiterung der Universitätsbibliothek übernommen, die sich wohl auf verheerende Millionen belaufen werden.

† Neue Mars-Untersuchungen. Im August 1924 wird der Planet Mars in die größte Erdnähe kommen, die er seit 50 Jahren erreicht hat, und die Astronomen rühten sich aus diesem Anlaß zu neuen Forschungen über die verschiedenen Probleme, die gerade mit ihm verknüpft sind.

† Reichsdeutsche Sänger für die Wiener Oper. Das künstlerische Personal für die Wiener Staatsoper wurde durch eine Reihe reichsdeutscher Künstler, welche teils mehrmonatige Gastspiele abgaben, teils als Mitglieder dem Verbande der Wiener Staatsoper angehören werden, verstärkt.

Nr. 316
Dresdener Nachrichten
Sonntags, 8. Juli 1922
Seite 3